

Ressort: Finanzen

US-Börsen trotz guter Arbeitsmarktzahlen im Minus

New York, 08.01.2016, 22:09 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Freitag trotz guter Arbeitsmarktdaten nachgelassen. Zum Handelsende in New York wurde der Dow-Jones-Index mit 16.346,45 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,02 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 1.920 Punkten im Minus gewesen (-0,98 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 4.275 Punkten (-0,68 Prozent). In den USA waren im Dezember statt wie erwartet 200.000 neuer Stellen außerhalb der Landwirtschaft 292.000 Stellen geschaffen worden. Die Arbeitslosenquote blieb bei 5,0 Prozent. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte unterdessen etwas schwächer. Ein Euro kostete 1,0916 US-Dollar (-0,05 Prozent). Auch der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Abend wurden für eine Feinunze 1.103,77 US-Dollar gezahlt (-0,48 Prozent). Das entspricht einem Preis von 32,51 Euro pro Gramm. Der Ölpreis sank unterdessen erneut: Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Freitagabend 33,76 US-Dollar (-0,91 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-65782/us-boersen-trotz-guter-arbeitsmarktzahlen-im-minus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619